

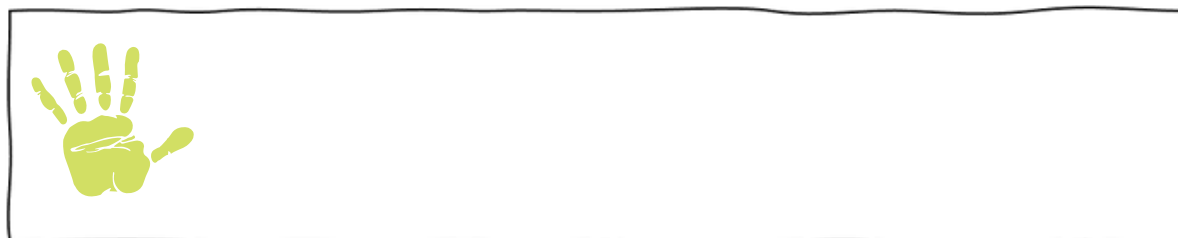
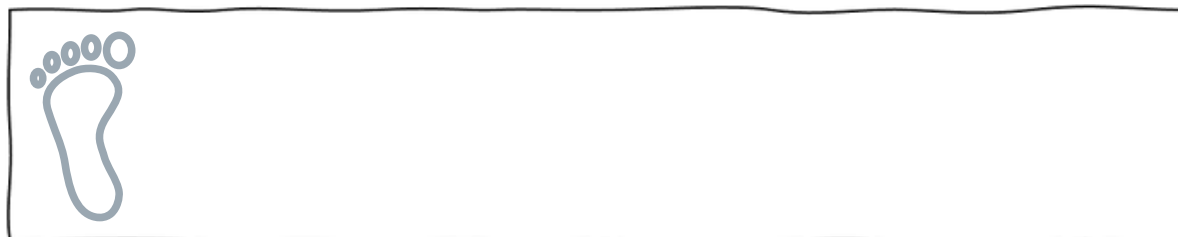
## Eckdaten auf einen Blick

<b>Jahrgang</b>	ab Mittelstufe
<b>Fächer</b>	Gesellschaftskunde, Religion, Ethik, Philosophie
<b>Themen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Klimahandabdruck</li><li>• eigene Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten</li></ul>
<b>Kern- und Teilkompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kernkompetenz 4 - Unterscheidung von Handlungsebenen</li><li>• Kernkompetenz 7 - Beurteilen von Entwicklungsmaßnahmen</li><li>• Kernkompetenz 11 - Partizipation und Mitgestaltung</li></ul>
<b>Anregungen zur Durchführung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zur Bearbeitung der Materialien ist dieses Video hilfreich: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=POlwKLLwG5Y">https://www.youtube.com/watch?v=POlwKLLwG5Y</a> (zum Teil können Aufgaben nur mithilfe des Videos bearbeitet werden)</li><li>• Während des Videos: Bearbeitung Aufgabe 1</li><li>• Nach dem Video: Bearbeitung Aufgabe 2</li><li>• Klimahandabdruck-Test: <a href="https://www.handabdruck.eu/">https://www.handabdruck.eu/</a></li><li>• CO2-Schulrechner: <a href="https://co2-schulrechner.greenpeace.de/node/1">https://co2-schulrechner.greenpeace.de/node/1</a></li><li>• Handel-O-Mat: <a href="http://www.germanwatch.org/de/handel-o-mat">www.germanwatch.org/de/handel-o-mat</a></li><li>• mehr Infos über den Klimahandabdruck: <a href="https://www.germanwatch.org/de/handprint">https://www.germanwatch.org/de/handprint</a></li><li>• Projekt "Schools For Earth": <a href="https://www.greenpeace.de/ueber-uns/umweltbildung/schools-earth">https://www.greenpeace.de/ueber-uns/umweltbildung/schools-earth</a></li></ul>
<b>Referierende/ Kooperationspartner*innen</b>	<p>Marie Heitfeld befasst sich als Referentin bei der Umwelt- und Entwicklungsorganisation Germanwatch mit Bildung und Empowerment für transformatives Engagement für eine sozial und ökologisch gerechte Gesellschaft. Sie ist Psychologin mit Schwerpunkten auf Umwelt- und Sozialpsychologie.</p> <p>Markus Power arbeitet im Bildungsteam von Greenpeace Deutschland und entwickelt Bildungsmaterialien und Schulprojekte um Bildung für Nachhaltige Entwicklung fest in der Lern- und Lebenswelt Schule zu verankern.</p>

# Klimahandabdruck

## Aufgabe 1

Notiere während des Vortrags die wichtigsten Merkmale des Klimafußabdrucks und des Klimahandabdrucks.



## Aufgabe 2 - Entscheidungspfad

Wo und wie kannst du in deinem Umfeld bleibende Veränderungen anstoßen, die nachhaltiges Verhalten leichter, naheliegender und zum Standard machen?

Da es so viele Themen gibt, für die man sich einsetzen könnte, ist es manchmal gar nicht so leicht, einen Startpunkt für das eigene Handeln zu finden.

Der Entscheidungspfad (siehe nächste Seite) hilft dir zu überlegen, wo du einen positiven Handabdruck hinterlassen könntest.

Markiere dazu bei jeder Frage deine Antwort und schreibe anschließend die ersten Schritte auf, die du gehen könntest, um deinen Handabdruck zu vergrößern.

# Klimahandabdruck

**a) Für welches Thema brenne ich und möchte mich gerne noch stärker einsetzen?**

Teilhabe und Partizipation	Ressourcenschonung	Energieeinsparung	Nachhaltige Ernährung und Landwirtschaft
Nachhaltige Mobilität	Nachhaltiges Wirtschaften	Nachhaltige Finanzen	Schutz von Ökosystemen
Erneuerbare Energien			

**b) Auf welcher Ebene kenne ich Strukturen und Entscheidungsprozesse und kann mir vorstellen, Veränderungen zu bewirken?**

Schule	Ausbildungsbetrieb	Jugendzentrum	Stadt / Kommune
... - Initiative	... - Verein / Verband	Landesebene	Nachbarschaft
Partei / Gewerkschaft	Religionsgemeinschaft	Bundes- / EU-Ebene	

**c) Was soll am Ende anders sein? Versuche, die nachhaltige Veränderung möglichst kurz und konkret zu beschreiben.**

---

---

---

**d) Welche Verbündeten brauche ich dafür?**

Fridays For Future	Mitschüler:innen	Freund:innen	Schulleitung
Lehrer:innen	Initiativen, Vereine, ...	Lokale Klimagruppen	Nachbarschaft
Schüler:innen-Vertretung	Politiker:innen, Entscheidungsträger:innen in Institutionen		Influencer:innen
Medien	Wirtschaftsakteur:innen		



# Klimahandabdruck

## e) Was sind passende Ansätze für mein Vorhaben?

- nachhaltige Alternativen recherchieren und bekannt machen
- von Erfahrungen anderer lernen und Umsetzungsideen ausarbeiten
- nachhaltige Optionen zum Standard machen (z.B. Erneuerbare Energien, Klassenfahrten mit dem Zug, doppelseitige Standardeinstellung beim Drucker)
- Argumente sammeln und an die Schulleitung oder Entscheidungsträger:innen aus Politik (z.B. Abgeordnete aus deinem Wahlkreis) kommunizieren
- Änderungsvorschlag in eine Sitzung der Schulversammlung einbringen
- verbindliche Nachhaltigkeitskriterien in Schul- oder Vereinsordnung integrieren, z.B. für den Einkauf von Geräten oder Lebensmitteln in der Kantine
- kreativen und gewaltfreien Protest/Kunst in Kultur einbinden
- das Thema in die (Lokal-)Presse tragen
- das Thema durch die Zusammenarbeit mit Influencer:innen in den sozialen Medien bekannt machen
- Petition oder Bürgerbegehren starten
- nachhaltige Option kostengünstiger machen
- \_\_\_\_\_

## f) Wie vielen Menschen kann ich nachhaltiges Verhalten dadurch erleichtern?

\_\_\_\_\_

## g) Meine ersten Schritte, um die Veränderungen durchzusetzen:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_